



"Europa Intensiv" richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen der Universität Bielefeld, die sich zu Beginn des Programms mindestens im zweiten Semester eines Bachelor-, Master-, Promotions- oder des rechtswissenschaftlichen Studiums befinden, über gute Prüfungsleistungen und Fremdsprachenkenntnisse verfügen sowie Interesse an Europa sowie der Europäischen Union haben.

Bewerbung

Studierende bewerben sich mit einem Motivationsschreiben (max. eine DIN A4-Seite), einem Lebenslauf, einer aktuellen Immatrikulationsbescheinigung, einem Ausdruck des Transkripts (BA/MA) bzw. der Leistungsübersicht (ReWi) vom Prüfungsamt sowie dem Abiturzeugnis und weiteren Sprachnachweisen bei:

Prof. Dr. Ansgar Staudinger Büro "Europa Intensiv" Universität Bielefeld Fakultät für Rechtswissenschaft Postfach 12 30 33501 Bielefeld

oder per E-Mail an: europaintensiv@uni-bielefeld.de

Träger

"Europa Intensiv" wird getragen von den Fakultäten für Rechts- und Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Gesundheits- und Wirtschaftswissenschaften sowie Soziologie der Universität Bielefeld.

Modulverantwortliche & Koordination

Hilal Aydemir

Büro "Europa Intensiv"
Universität Bielefeld
Fakultät für Rechtswissenschaft
Postfach 12 30

Raum: S2-228 (S-Gebäude) Telefon: + 49 521 106-12711

E-Mail: europaintensiv@uni-bielefeld.de
Website: www.uni-bielefeld.de/europaintensiv

Sprechzeiten: siehe Homepage

Bildnachweis
Titelbild
© European Commission, 2012

Seite 5, erstes Bild
© European Union: Historical Archives, 2017
Seite 5, zweites Bild & Seite 6
© Universität Bielefeld



Qualifikationsangebotfür Studierende der Universität Bielefeld







Inhalt

Das Qualifikationsprogramm "Europa Intensiv" bietet die Möglichkeit einer interdisziplinären Auseinandersetzung mit der Europäischen Union und dem Prozess der europäischen Integration sowie Orientierung im Hinblick auf eine berufliche Tätigkeit. Die Teilnehmer/-innen lernen während des zweisemestrigen Programms Europa aus juristischer, historischer, ökonomischer, politischer und sozialer Perspektive kennen. Dabei sind insbesondere die Entwicklung, Funktionsweisen und wechselseitigen Einflüsse der Institutionen der Europäischen Union von Interesse. Das Wissen vermitteln Vertreter/-innen verschiedener Fächer in unterschiedlichen Lehrformen.

Ein Praktikum, das mehrheitlich in Brüssel absolviert wird, ermöglicht den Studierenden abschließend die Diskussion, Beeinflussung und Umsetzung von Entscheidungen der Institutionen direkt zu erleben.

Anrechnung und Abschluss

"Europa Intensiv" ist ein Modul mit 20 Leistungspunkten. Diese können Sie sich in Ihrem BA/MA-Studium anrechnen lassen. Vorallem Teilnehmer/-innen, die für Rechtswissenschaft (Abschluss Staatsexamen) eingeschrieben sind, haben die Möglichkeit eine Reihe von Leistungen in das Programm einzubringen. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat.

Das Abschlusszertifikat von "Europa Intensiv" stellt für die Absolvent/-innen gleichzeitig einen **Nachweis als Eignung für eine Promotion** dar (§ 5 Abs. 5 Nr. 1 lit. c PromO 2019).

Ablauf



Einführungsseminar

Das Einführungsseminar gibt einen Überblick über die Europäische Union und den Prozess der Europäischen Integration auf juristischer, historischer, linguistischer, ökonomischer, politischer sowie sozialer Perspektive.

Sprachkurse

Zum Erwerb oder zur Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse sind für die Teilnehmer/-innen Plätze im Kursangebot des Fachsprachen-zentrums reserviert.

Workshops

Workshops werden die Teilnehmer/-innen auf das Praktikum und eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereiten. Jene finden sowohl an der Universität Bielefeld als auch in Brüssel und Vlotho statt.

Kolloquium

In dem Kolloquium diskutieren universitätsinterne sowie -externe Dozenten mit den Teilnehmer/-innen aktuelle Fragestellungen und berufsrelevante Themen.

Vertiefungsveranstaltung

Eine Vertiefung des Wissens erfolgt durch die Auswahl von interdisziplinären Veranstaltungen, welche von den beteiligten Fakultäten angeboten werden.

Praktikum

Die Teilnehmer/-innen schließen das Programm durch ein selbstgewähltes mindestens sechswöchiges Präsenzpraktikum ab, mit dem das Wissen über Europa und die Europäische Union vertieft sowie erweitert werden soll.

Hinweise zum Praktikum

Die Studierenden werden hinsichtlich der Praktikumssuche durch die Koordination betreut. Mit über 200 einsehbaren Praktikumsberichten haben sie die Möglichkeit, sich über reguläre Praktikumsgeber im internationalen Arbeitsumfeld zu erkundigen oder einen ganz neuen Weg zu ebnen und sich eigenständig auf die Suche eines geeigneten Praktikumsgebers zu begeben.

Das Praktikum kann dabei sowohl im inhaltlichen Bezug zum eigenen Fachbereich stehen oder fachfremd absolviert werden – Die Studierenden entscheiden es selbst.

Anrechnungsmöglichkeiten und Abschluss

"Europa Intensiv" ist ein Modul mit **20 Leistungspunkten**. Studierende aller Fachbereiche können sich diese Leistungspunkte in Ihrem Bachelorbzw. Masterstudium anrechnen lassen. Studierende der Rechtswissenschaft haben die Möglichkeit eine Reihe von Leistungspunkten in das Programm einzubringen, sodass sie von einigen Pflichtveranstaltungen des Programms befreit werden.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer/-innen ein **Zertifikat**.

Was bringt die Teilnahme?

Neben der vielfältigen Anrechnungsmöglichkeiten für das Studium erhalten die Studierenden den Zugang zu exklusiven Lehrveranstaltungen. Hierbei erlangen sie Einblicke in die interdisziplinären Strukturen der EU, welche durch das reguläre Studium nicht gedeckt werden. "Europa Intensiv" eignet sich daher als eine hervorragende Zusatzqualifikation, mit der sich die Studierenden sich sowohl für ihre akademische als auch berufliche Laufbahn von der breiten Masse an Bewerber/-innen im Arbeitsmarkt abheben können.

Durch den Abschluss von Europa Intensiv erhalten die Absolvent/-innen gleichzeitig einen **Nachweis als Eignung für eine Promotion** (§ 5 Abs. 5 Nr. 1 lit. c PromO 2019).

Unsere Kooperationspartner

























